

AH  
10 August 1951  
VIFI/1082

RUMANIA

FOOD  
Ration cards

Neben den enormen Pflichtlieferungen Rumäniens an die Sowjetunion ist die Korruption in der Kartenbewirtschaftung der zweitwichtigste Grund für die Lebensmittelknappheit in Rumänien.

Es konnte festgestellt werden, daß die Mitglieder der Regierung, des Zentralkomitees der Arbeiterpartei, des Zentralexekutivkomitees, sowie Volksräte, Abgeordnete und sonstige hohe Parteifunktionäre ihren Bedarf an Lebensmitteln in den staatlichen Verkaufsstellen ohne Kartenabgabe und in beliebigen Mengen kaufen können.

Angehörige der Armee, Miliz, Sicherheitseinheiten und Funktionäre der mittleren Laufbahn erhalten Zulagen bis zur zehnfachen Höhe der Lebensmittelrationen.

Bei einer kürzlich durchgeführten Kontrolle im Zentralamt für Lebensmittelkartenbewirtschaftung wurde festgestellt, daß die Zahl der ausgegebenen Lebensmittelkarten für Normalverbraucher um fast ein Drittel höher war, als die tatsächliche Anzahl der Empfangsberechtigten.

Die Anzahl der ausgegebenen Schwerst- und Schwerarbeitersulagen ist wesentlich höher als die tatsächliche Zahl dieser Berufsgruppen. Tatsächlich erhält aber nur jeder zehnte bezugsberechtigte rumänische Schwerst- und Schwerarbeiter wirklich eine Lebensmittelzulage. Nach den ausgegebenen Krankenzulagen müßte jeder achte rumänische Staatsbürger krank und zulageberechtigt sein.

Die Kartenstellenleiter nützen besonders die Unbeholfenheit der Bezugsberechtigten auf dem Lande aus, wo das Analphabetentum noch stark verbreitet ist und der Empfang der Lebensmittelkarten durch drei Kreuze quittiert wird.

Ferner ist in Betracht zu ziehen, daß die Zahl der Beamten, bedingt durch den Fünfjahresplan, derart gestiegen ist, daß auf je 5,8 Arbeiter ein Beamter entfällt.

AH  
10 August 1951  
VIII/1082

RUMANIA  
(cont'd)

Eine monatliche Abrechnung in BUKAREST allein ergab, daß etwa 70,000 kg Fleisch, 63,000 kg Fett und 432,000 kg Brot auf Grund von gefälschten Lebensmittelkarten bezogen wurden.

DATE OF OBSERVATION:

1 August 1951

EVAL. COMMENT:

Source : fairly reliable  
Information : probably true,

confirmed by other sources.

A rationing system can be efficient only in a country with an old tradition of civil discipline and national solidarity. Same aspects of food rationing were observed even during the war against Russia and this lack of efficiency can be considered as the greatest weakness of the actual regime in an eventual critical period, due to the lack of confidence to the government in addition to the well known careless attitude of the Rumanian people towards such matters.